ASTRALREISE VON MARTIN BOLTER ZUM BEGINN DER SCHÖPFUNG
TEIL 1 – VOM SO. 23.10.2022 AB 22:40 UHR
IN UNSEREM HAUS: LINDENBERGSTR. 4 – 89134 BLAUSTEIN

HINTERGRUND: Die Arcturianer haben in ihrem heutigen Channeling auf dem YouTube Kanal Spiritscape durchgegeben, daß es jetzt die Aufgabe von uns Erwachten ist, herauszufinden, wer oder was wir VOR den ganzen physischen Inkarnationen waren. Dies möchte ich mit dieser Astralreise klären.

1:59 – DIE HINREISE
GEISTWELT: Hab keine Angst, was jetzt passiert – wir heben Dich an!
…
MARTIN: Noch fühl ich meinen Körper!
GEISTWELT: Das wird sich ändern!
…
GEISTWELT: Leere Deine Gedanken – laß alles los!
MARTIN: Ja, das hab ich gerade beim Baden schon gemacht! – Ja, ich fühle es!
…
MARTIN: Noch nehme ich meinen Körper mit wahr – aber schon ganz hohe Energien – drittes Auge aktiviert – hab überall Energien um mich rum! – Energien in den Handflächen!
…
MARTIN: Das ist eine ganz sanfte Reise nach oben! Körperlich immer noch was fühlt – aber immer mehr schwebt!

9:09 – VOR DER ERSCHAFFUNG UNSERES MULTIVERSUMS
MARTIN: Wer war ich? - Wer war ich? – Ich bin im nirgendwo – kein Raum – keine Zeit – keine Orientierung an nicht! Absolute Leere, aber nicht dunkel! Irgendwie ist es trotzdem hell! Keine Stimmen – nichts!
GEISTWELT: Fühl, was Du bist – daß Du jetzt da bist!
MARTIN: Ich bin ein Teil des Raums (ist mein Gefühl), – ich bin eins, und doch alles – ich bin ein Teil des Raums, und der ganze Raum!
GEISTWELT: Das ist richtig! – So war es vor der Schöpfung! Nicht nach der Urschöpfung, sondern vor dem Beginn unseres Multiversums – bevor der Raum entstand! Wir waren schon unterwegs!

MARTIN: Ja, ich versteh es, und ich fühl es! – WIR SIND DAS MULTIVERSUM! ICH BIN EIN TEIL DES MULTIVERSUMS – EINS, UND ALLES! WIR ALLE SIND EINS UND ALLES! WIR ALLE SIND DAS MULTIVERSUM! Es gibt keinen Raum und keine Materie – wir SIND!

12:48 – DIE ERSCHAFFUNG UNSERES MULTIVERSUMS

GEISTWELT: Komm weiter! Wir zeigen Dir jetzt, was danach kommt!

MARTIN: Langsam beginnen wir zu rotieren – im Gegenuhrzeigersinn! Es geht rein körperlich vor und zurück!

GEISTWELT: Das ist der Raum, wie er sich entfaltet – ihr entfaltet euch – ihr werdet mehr! Ihr werdet zu dem, was heute euer Multiversum ist! Ihr habt es mit erschaffen, weil ihr es SEID! Wir sind die Wächter des Multiversums – eure Wächter!

MARTIN: Ich sehe jetzt Wesen um uns herum! Es gibt noch keine individuellen Seelen! Alles ist eins, aber doch schon soweit getrennt von Urschöpfer, das wir es als Separation ansehen! Es dreht sich! Die Bewegung begann danach! Vorher gab es keine Bewegung – keinen Raum – keine Zeit! – Zeit ist Bewegung! – Ja, diesen Zustand kenne ich schon, denn da war ich schon – im All-Eins-Sein (bei Urschöpfer)!

GEISTWELT: Jetzt zeigen wir Dir, was danach kam! – Ihr dreht euch alle um euch selbst – werdet zu dem, was wir heute Multiversum nennen! – Ihr habt die Aufgabe, es zu gestalten!

MARTIN: Ich sehe Licht – ganz viel Licht! Ich sehe Licht!- Licht – ich sehe Licht – auch physisch vor meinen geschlossenen Augen!

GEISTWELT: Laß die physischen Augen zu!

MARTIN: Es wird weniger, aber heller als vorher!

GEISTWELT: Das ist das, was ihr als Urknall bezeichnet – ein Aufblitzen der Energie, die ihr seid! Ihr habt das Feuer entzündet – jetzt kommt Bewegung in das spiel! Alles driftet auseinander, und ist doch verbunden – mit einander und mit dem All-Eins-Sein!

MARTIN: Das Licht verteilt sich jetzt – wird grösser! Der Raum wird grösser – dreht sich immer noch im Gegenuhrzeigersinn! Dreht sich schneller, so wie ich meinen Kopf jetzt physisch bewege! Ich folge der Drehung! Alles wird ungeordneter – chaotischer! Zufälle entstehen – Wirbel – Plasmastürme – Spiralarme – Galaxien – Planeten – es wird heller – Supernovae! Jetzt beginnt es sich, im Uhrzeigersinn zu drehen – so, wie eine Uhr, die an der Wand hängt! Vorher hat es sich so gedreht, wie wenn eine Uhr auf dem Tisch liegt (vor und zurück)! – Spiralen Tanzen – ich verfolge sie – immer mehr!

GEISTWELT: Das sind eure Arme, wie sie sich ausbreiten – Galaxienarme – driften auseinander – wollen immer mehr sein! – Hab keine Angst, was jetzt kommt!

MARTIN: Gegenuhrzeigersinn – zieht sich zusammen, wie ein Weißer Zwerg – stürzt in einander – explodiert wieder – ein ewiges Kommen und Gehen! Das alles sind wir! – Gegenuhrzeigersinn – wird langsamer!

20:53 – BEGINN DER ENTWICKLUNG UNSERES MULTIVERSUMS

GEISTWELT: Die Schöpfung ist vollendet! Jetzt könnt ihr anfangen, euch zu entwickeln! Ihr habt kreiert, was ihr einst das Multiversum nennen werdet – eines von vielen! Über allem sitzt der Wächter, den ihr GOTT nennt! Es ist einer von euch – dazu auserwählt, über die Schöpfung zu wachen, und im direkten Kontakt mit Urschöpfer zu sein, der in seinen Händen alle Multiversen hält!

MARTIN: Ich weiß – das habe ich schon gesehen – dort war ich schon!

GEISTWELT: Beschreibe, wie es sich jetzt anfühlt!

MARTIN: Einzeln, oder alles?

GEISTWELT: Eines und alles!

MARTIN: Ich muß gestehen, es sind keine Energiegefühle, die ich jetzt bekomme! Deshalb fragte ich, ob es eines oder vieles ist! Ich kann es nur in der Gesamtheit wahrnehmen!

GEISTWELT: Dann nimm es in der Gesamtheit wahr!

MARTIN: Ich überblicke das Multiversum! – Es ist homogen – es fühlt sich überall gleich an!

GEISTWELT: Das seid ihr! Ihr seid viele, und doch eins – alle gleich, und doch verschieden! Das ist der Zustand, in dem ihr sein wolltet – deshalb habt ihr es erschaffen! Ihr seid der Grandiose Geist der Schöpfung – das, was, ihr GOTT nennt, ist nur der Wächter der Schöpfung! Er wacht über die kosmischen Gesetze, die ihr (auch) erschaffen habt, damit ihr euer Spiel spielen könnt! Die Seelenfamilie, die ihr GOTT nennt, haben sich bereit erklärt, in dem Zustand zu verweilen, als Vermittler zwischen euch und Urschöpfer! Diese Seelenfamilien gibt es für jedes der myriarden Multiversen, die Urschöpfer in seinen Händen hält! Ein jedes einzigartig in seiner Art – mit ganz eigenen Gesetzen und ganz eigenen Erfahrungen! Betrachte Dein Multiversum!

MARTIN: Es ist homogen – gleichförmig, und doch so unterschiedlich!

GEISTWELT: Nun spielt das Spiel! – Ihr dürft euch aussuchen, was ihr spielen wollt! Die Spielwiese ist groß und wunderschön anzusehen – wie ein bunter Rasenteppich mit ganz verschiedenen Blumen! Ihr dürft sie alle anfassen und pflücken, oder sie entstehen oder vergehen lassen – das liegt jetzt in euer Macht! Beginnt das Spiel!

MARTIN: Ich höre ganz viele Stimmen, die durcheinander plappern! – Wir müssen dies tun, wir müssen jenes tun – wir müssen dies erschaffen – wir müssen das erschaffen – wir müssen Zeit erschaffen – ganz viele verschiedene Sachen! Sie erzählen alle, was sie erschaffen – nach der Art: Sieht meins nicht wunderschön aus! – Ja, aber dann guck Dir erstmal meins an! Und so weiter! – Wir erschaffen alles – Systeme – Planeten – Strings – Verbindungen – Räume – Sonnen – Monde – alles! – Wir suchen dabei immer noch nach der perfekten Ordnung! Da aber ein jeder auf seine Weise sucht, ist dabei jetzt bereits die Ordnung aufgehoben! Genau das ist das, was wir erfahren wollten!

28:59 – DIE ERSCHAFFUNG VON INDIVIDUALITÄT

GEISTWELT: Sucht euch aus, was ihr sein wollt!

MARTIN: Der eine sagt, ich will der Mond sein – der andere sagt, ich will dieser Planet sein – der andere sagt, ich will der Ozean sein – der andere wiederum sagt, ich will diese Sonne sein – der andere sagt, ich will einfach nur der Raum sein!

GEISTWELT: Dann seid das, was ihr sein wollt! Ihr könnt alles sein!

30:06 – WAS ICH SELBST SCHON ALLES WAR

MARTIN: Ich schaue mich im Multiversum um, und sehe, was sie alles erschaffen!

GEISTWELT: Du bist auch ein Teil davon – Du erschaffst auch mit! Du warst schon alles! Fühle, was Du alles warst!

MARTIN: Ich war der Stein, und der Same, und die Sonne, und der Mond, und die Wolke im Himmel, und der Wassertropfen im Meer – der Fels und die Spitze des Felsens – und der Vogel, der sie umkreist – und die Schneeflocke, die die Spitze umtanzt, und dann dort landet – der Wind, der die Spitze umfährt! Wir waren schon alles – ALLES! – WIR ALLE SIND EINS!

35:35

GEISTWELT: Willst Du tiefer schauen?

MARTIN: Ja, natürlich – zeigt mir alles – alles, was wir waren!

GEISTWELT: Ihr ward alles, was ihr seht, und alles, was ihr nicht seht! Fühlt, was ihr ward! Das ist jetzt auch eine Aufforderung an alle, die dies jetzt hören und sehen! Fühlt, was ihr ward!

MARTIN: Farben – Himmelstropfen – Schmetterlinge – Reptilien – Vögel – Säugetiere – Pflanzen – Menschen – Aliens! – Was waren wir vorher – ach ja – das waren wir vorher – ALLES!

GEISTWELT: Alles ist aus euch entstanden! Ihr seid alles, und ihr spielt mit allem!

34:54 – DER NEBEL-PLANET

MARTIN: Ich sehe mich in unserer Schöpfung – und ich bin jetzt irgendwo – ich weiß nicht, was es ist irgendwie nebelhaft um mich rum – es ist – ich wie nicht - ein anderer Planet? Keine Ahnung – irgendwie unwirtlich nebelhaft um mich rum – es ist ich weiß nicht - - ein anderer Planet? Keine Ahnung – irgendwie unwirtlich – Nebelschwaden um mich rum – man kann eigentlich nicht durchsehen – nein – aber irgendwas ist da im Nebel!

GEISTWELT: Ihr seid es – ihr seid der Nebel!

MARTIN: Manchmal sehe ich in dem Nebel schwarze Schattenartige Erscheinungen – nur ganz kurz, die dann wieder veschwinden!
GEISTWELT: Das seid ihr!
MARTIN: Ja, wir wollten auch wissen, wie es ist, Nebel zu sein – natürlich – wie es ist, alles zu sein! Wir waren schon alles! - Das ist die Antwort auf die Frage: Wer waren wir! – WIR WAREN SCHON ALLES!

36:52 – INDIVIDUALITÄT UND DIMENSIONEN
MARTIN: Wie kam es zur Trennung von der Gesamtheit – zur Wahrnehmung des Individuellen?
GEISTWELT: Erst durch die Verkörperung!
MARTIN: Aber ein Vogel zum Beispiel ist doch auch etwas individuelles!
GEISTWELT: Ja, aber er nimmt sich viel mehr in der Gruppe wahr, als ihr als Mensch! – Er nimmt sich als ein Teil von vielen wahr! Aber es stimmt – er ist schon individuell!
MARTIN: Gibt es die Unterscheidungen in den Dimensionen?
GEISTWELT: Ja, gibt es! Es ist eure Schöpfung – eure Kreation!
MARTIN: Ich schaue mich die ganze Zeit um, und versuche zu finden! Ich bin immer noch auf diesem Nebelplanet! Es fühlt sich zumindest wie ein Planet an, auf dessen Oberfläche man laufen kann – nur mit ganz dichtem Nebel! Ich möchte gern eins werden mit dem Nebel – dann könnte ich alles verstehen! – Das Licht verändert sich – wird bläulich-weiß!
GEISTWELT: Du bist jetzt ein Teil des Nebels!
MARTIN: Ja, ich sehe es – und ich fühle es – ich schwebe einfach dort! – Aber ICH ist ja nicht richtg! Ich fühle mich manchmal wie der Beobachter – dann wieder wie ein Teil des Ganzen und wie das Ganze selbst – und auch wie der Beobachtete – also wie der Nebel! Das heißt, wir sind beides! – Ja, wir sind das Gesamte, und doch wieder individuell! – Übrigens: dieses Gesamte, was ich die ganze Zeit fühle, hat nicht diese starken Energien, wie das, was wir hier auf der Erde energetisch individuell fühlen können – wenn wir uns z.B. energetisch mit einem Baum oder was anderem verbinden. Die Gesamtheit dieser Energien, die ich im Multiversum fühle, ist harmonisch, homogen, und sehr gleichförmig, ruhig, fast neutral, und sehr leicht – und ist einfach da! Man kann sie fühlen, aber sie ist nicht stark!
46:15
GEISTWELT: Nimm Dich wahr als ein ganzes von allem! Dann erkennst Du, wer Du bist! Fühl das gesamte (auch für alle Zuhörer gedacht)!
MARTIN: Ja – Ja!
GEISTWELT: Du bist einst mit allem, was ist!
MARTIN: Es pulsiert jetzt vor und zurück!

43:59 – DER TUNNEL ZUR ENGELS-EBENE
GEISTWELT: Sollen wir Dir noch mehr zeigen!
MARTIN: Ja, natürlich!
GEISTWELT: Dann komm mit! – Wir führen Dich jetzt in einen Tunnel! Er führt zur anderen Seite des Multiversums – dort, wo alles anders ist! Auch das seid ihr!
DANN FLIEGEN WIR DURCH DAS WURMLOCH
MARTIN: Diese Reise war jetzt nicht so, wie man sich die Reise durch ein Wurmloch vorstellt! Keine Geschwindigkeit im irdischen Sinne, die man wahrnehmen könnte – auch kein Durchqueren eines solchen Tunnels – sondern einfach ein hinüber Schweben!.
GEISTWELT: Das hat damit zu tun, daß ich in diesem Moment der Tunnel bin, aber auch der, der ihn beobachtet!

46:09 – IN DER ENGELS-EBENE
MARTIN: Licht – es wird immer heller! – Ich bin in der Engels-Ebene!
ENGEL: Wir sind die Erkenntnis – die Engel des Lichts! Willkommen in unserer Ebene!
MARTIN: Sie ist wunderschön!
ERNGEL: Du bist rausgetreten aus dem Multiversum, und nun eins mit uns! – Komm mit, geliebter Bruder! Wir zeigen Dir, wer Du einst warst! – Siehst Du: hier ist Deine Wohnstube!

MARTIN: Natürlich keine Stube im irdischen Sinn – nur hell und strahlend – aber ich sehe trotzdem individuelles! – Individuelle Gestalten – Lichtgestalten – ganz viele! Mit Haus meinen sie alles, was hier ist – HEIMAT! – Auch alles ganz harmonisch, und doch individuell! – Ja, ich sehe es jetzt und ich fühle es jetzt! Es ist ganz harmonisch! Ich kann hinschweben, wohin ich will! Ich nehme durchaus individuelle Energien wahr! (Gähne) – das sind die Energien, die ich jetzt speichere! – Es sind die Wächter des Multiversums! Da bin ich jetzt! Ich sehe das Multiversum von außen! – Ich schaue mich ganz schnell um! – Ich sehe das Multiversum von außen! Ich sehe nichts besonderes – wie eine längliche, gezogene, große Schale einer Frucht von außen! Die Schale selbst ist dunkel! Die Engelsebene ist hell!

50:16 – FRAGE RÜCKKEHR – WER WAR ICH NOCH VORHER – DER LICHT-DOOM

ENGEL: Sollen wir Dich zurück bringen?
MARTIN: Wohin zurück?
ENGEL: In Deinen Körper!
MARTIN: Wer war ich noch?
ENGEL: Was willst Du noch sehen?
MARTIN: Wer ich noch war! Das war doch meine Eingangsfrage! Wer waren wir vor unserer physischen Inkarnation! Ich weiß jetzt, wir waren auch die Engels-Ebene – das gesamte Universum – alle Energien dort – alle Energien! – Gibt es spezifisches, was ich war?
ENGEL: Ja, gibt es!
MARTIN: Zeigt es mir bitte!
ENGEL: Dann komm mit, und begleite uns in unseren großen Saal!
MARTIN: Es ist ein Licht-Doom! Ich sehe jetzt noch mehr Licht! – Ein Licht-Doom mit Licht-Säulen unterschiedlicher Helligkeit – deshalb kann man sie unterscheiden!
ENGEL: Du warst einer dieser Lichtsäulen! – Fühl in sie hinein!
MARTIN: JA! – JA! – AHA – JA! – Harmonisch rund, und energetisch ganz anders! – Zum ersten Mal nehme ich stärkere Energien wahr!
ENGEL: Das bist Du! – Wir bringen Dich jetzt zurück! Du hast genug gesehen für ein Mal!
MARTIN: Ja, das stimmt!

53:02 – DIE RÜCKREISE

MARTIN: Wo bin ich jetzt?
GEISTWELT: Du bist bald wieder in Deinem Körper! Wir haben Dich auf Deine Ebene runter geholt! Lande sanft!
MARTIN: Ich nehme langsam die Erdenschwere wieder wahr! – Ja, ich fühle jetzt meinen irdischen Körper wieder stärker!
GEISTWELT: Wir sehen uns wieder!
MARTIN: Dankeschön!
GEISTWELT: Erzähle allen davon! Wir sind alle ein Teil des ganzen – und das ganze zugleich! Es gibt keinen Individuellen – das ist nur eure Vorstellung dessen, was ist!
MARTIN: Ja, ich fühle es – dankeschön! – Jetzt fühle ich die Energien meines Körpers wieder – Hände – Arme – Füße – da wo ich sitze! Es wird nochmal hell! – Ja, ich nehme mich wieder körperlich wahr! – Ja – Ja - Ja!

57:13 – ANKUNFT IN MEINEM KÖRPER

Ich mache langsam die Augen auf – nicht in den Monitor gucken – der ist zu hell. Erstmal Dinge betrachten, die nur indirekt beleuchtet sind. – Oje – Wow – Wenn man den Körper wieder fühlt – was für ein Unterschied.

Um es irdisch auszudrücken – wir sind Schauspieler, Kameramann, Regisseur, Drehbuchautor, Cutter, Tontechniker, Lichtgestalter, und sogar alles, was dazu nötig ist – die Kamera, das Stativ, das ganze, in dem wir spielen. Die ganze Bühne sind wir auch – jeder Scheinwerfer sind wir und jede Lautsprecherbox. Wir sind alles – alles zugleich – Wow – um es mal irdisch auszudrücken. Wir sind alles. Es gibt nichts getrenntes. Alles ist eins – das ist damit gemeint. Jetzt habe ich es fühlen können in all seinen Formen – vom Beginn der Schöpfung an – sogar noch vorher – Wow.

Ich bekomme jetzt ganz starke Energien, die mich sogar physisch nach hinten drücken.
GEISTWELT: Jetzt weißt Du, wer Du bist – eins und alles! Das gilt für jeden und für alles!

Mir kommt gerade eine Szene aus Star Trek Deep Space Nine in Erinnerung mit dem Formwandler Odo, der mit Kira an einem Tisch sitzt, und ein Glas in der Hand hält, und gefragt wird, was er da mache. Er sagt: „Ich trinke!“ – Darauf Kira: „Du kannst aber doch nicht trinken!“ – Er antwortet: „Ja, das bin ja auch ich! Ich bin das glas – ich bin die Flüssigkeit im Glas, und kann mich auch wieder auffüllen!“. Dann hat er das glas ausgetrunken, und es dann gleich wieder gefüllt.

Das sind wir. So könnt ihr euch das vorstellen. Es ist wahr. Es ist einfach wahr. Auch alles, was euch gezeigt wird im Fernsehen und im Kino – es ist alles wahr. Alles, was ihr für Science Fiction gehalten habt oder haltet, ist alles wahr. Weil wir ALLES sind – deswegen ist alles wahr. Es gibt nicht DIE Wahrheit oder DIE Lüge – es ist alles wahr, weil WIR es sind.

Es sind nur verschiedene Formen der Wahrheit – auch das, was wir als Lüge bezeichnen, ist nur eine andere Form der Wahrheit. Alles, was wir sind und was wir sehen – und zwar nicht nur physisch, sondern auch geistig und energetisch – egal wie ihr es wahrnehmen könnt – alles sind wir. Jeder Gedanke sind WIR – alles, was wir aussprechen, sind WIR – jedes Gesetz, das wir je geschaffen haben – auch das sind alles WIR. ALLES EINS.

Es ist wirklich alles nur eine große Spielwiese. Ich habe sie gesehen vorhin – wie ein großer Wiesenteppich mit Blumen und Gräsern und allem möglichen drauf – und wir spielen damit. Das ist das, was wir hier tun – w ir spielen hier nur. Wir wollen erfahren, was hier geht – immer wieder aufs neue. Mehr ist es nicht – nicht mehr, und nicht weniger. Und wir sind die Spieler, und gleichzeitig das Spielzeug, mit dem wir spielen. Wir sind die Beobachter und die Beobachteten – die Sonne und der Regen – Ying und Yang – wir sind alles – alles gleichzeitig.

MARTIN: Ich freue mich auf das nächste Mal!
GEISTWELT: Wann Du willst!

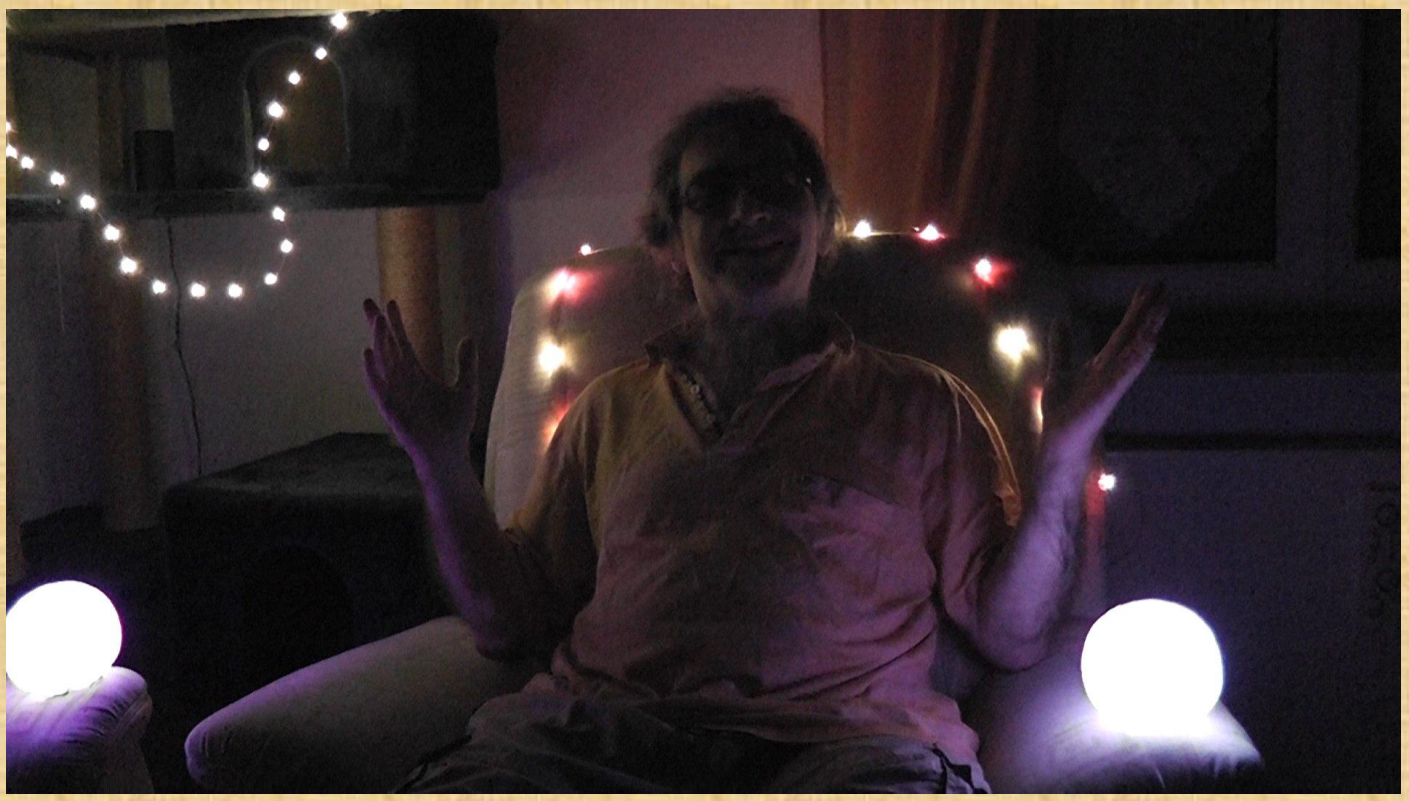
Ihr alle, die ihr das jetzt gehört und gesehen habt: nehmt euch das heraus, was für euch stimmig ist – und das ist dann eure Wahrheit. Aber letztendlich ist alles Wahrheit. Es gibt nicht DIE Wahrheit, und die ANDERE Wahrheit – oder DER hat recht, oder der ANDERE hat nicht recht, und ich habe aber mehr recht – das gibt es nicht. Alles ist das gleiche.

Ja – das ist es.

Dankeschön an alle.

Namaste

ASTRAL JOURNEY BY MARTIN BOLTER TO THE BEGINNING OF CREATION
PART 1 - OF SO. 23.10.2022 FROM 22:40
IN OUR HOUSE: LINDENBERGSTR. 4 - 89134 BLUESTONE



BACKGROUND:In their channeling on the YouTube channel Spiritscape today, the Arcturians have stated that it is now the job of us awakened to find out who or what we were BEFORE all the physical incarnations. I would like to clarify this with this astral journey.

1:59 - THE JOURNEY
SPIRITUAL WORLD: Don't be afraid of what's happening now - we'll give you a (energetic) lift!
…
MARTIN: I still feel my body!
SPIRITUALS: That will change!
…
SPIRITUALS: Empty your thoughts - let go of everything!
MARTIN: Yes, I just did that while bathing! - Yes, I feel it!
…
MARTIN: I still perceive my body - but already very high energies - third eye activated - have energies all around me! - Energies in the palms!
…
MARTIN: This is a very gentle journey to the top! Physically still feels what - but more and more floating!

9:09 - BEFORE THE CREATION OF OUR MULTIVERSE
MARTIN: Who was I? - Who was I? - I am in nowhere - no space - no time - no orientation to not! Absolute emptiness, but not dark! Somehow it's still bright! No voices - nothing!
SPIRITUALS: Feel what you are - that you are here now!
MARTIN: I am a part of the room (is my feeling), - I am one, and yet everything - I am a part of the room, and the whole room!
SPIRITUALS: That's right! - That's how it was before creation! Not after the original creation, but before the beginning of our multiverse - before the space was created! We were already on the road!

MARTIN: Yes, I get it, and I feel it! - WE ARE THE MULTIVERSE! I AM A PART OF THE MULTIVERSE - ONE, AND ALL! WE ARE ALL ONE AND ALL! WE ARE ALL THE MULTIVERSE! There is no space and no matter - we ARE!

12:48 - THE CREATION OF OUR MULTIVERSE

SPIRITUALS: Come on! We'll show you what comes next!

MARTIN: Slowly we start to rotate - counterclockwise! It's just physically going ahead and back!

SPIRITUALS: This is the space as it unfolds - you unfold - you become more! You become what is your multiverse today! You created it because you ARE! We are the guardians of the multiverse - your guardians!

MARTIN: I see beings around us now! There are no individual souls yet! Everything is one, but already so far separated from original creators, that we see it as a separation! It's spinning! The movement began afterwards! Before, there was no movement - no space - no time! - Time is movement! - Yes, I already know this state, because there I was - in All-One-Being (with original creators)!

SPIRITUALS: Now we show you what came after! - You all revolve around yourselves - become what we call multiverse today! - You have the task of shaping it!

MARTIN: I see light - a lot of light! I see light! - Light - I see light - also physically in front of my closed eyes!

SPIRITUALS: Allow the physical eyes!

MARTIN: It's getting less, but brighter than before!

SPIRITUALS: This is what you call the Big Bang - a flash of the energy you are! You have lit the fire - now come movement into the game! Everything drifts apart, yet is connected - with each other and with being all-one!

MARTIN: The light is now spreading - getting bigger! The room is getting bigger - still turning counterclockwise! Turns faster as I move my head physically now! I follow the spin! Everything becomes more disorderly - more chaotic! Coincidences arise - vortices - plasma towers - spiral arms - galaxies - planets - it becomes brighter - supernovae! Now it begins to turn clockwise - like a clock hanging on the wall! Before, it turned like when a clock is on the table (in front and back)! - Spiral dancing - I follow it - more and more!

SPIRITUALS: These are your arms as they spread - galaxy arms - drift apart - want to be more and more!

MARTIN: Counterclockwise - contracts like a white dwarf - plunges into each other - explodes again - an eternal coming and going! All this is us! - counterclockwise - slowing down!

20:53 - BEGINNING OF THE DEVELOPMENT OF OUR MULTIVERSE

SPIRITUALS: Creation is complete! Now you can start to develop! You have created what you will once call the multiverse - one of many! Above all sits the Guardian, whom you call GOD! It is one of you - chosen to watch over creation, and to be in direct contact with the original Creator, who holds in his hands all multiverses!

MARTIN: I know - I've already seen that - I've already been there!

SPIRITUALS: Describe what it feels like now!

MARTIN: Individually, or everything?

SPIRITUALS: One and all!

MARTIN: I have to confess, it's not feelings of energy that I get now! So I asked if it was one or more! I can only perceive it in its entirety!

SPIRITUALS: Then perceive it in its entirety!

MARTIN: I see the multiverse! - It's homogeneous - it feels the same everywhere!

SPIRITUALS You are! You are many, and yet one - all the same, and yet different! This is the state you wanted to be in - that's why you created it! You are the Grandiose Spirit of Creation - what you call GOD is only the Guardian of Creation! He watches over the cosmic laws you have (also) created so that you can play your game! The soul family, which you call GOD, have agreed to remain in this state, as mediators between you and original Creators! These soul families exist for each of the myriar multiverses that primordial creators hold in their hands! Each unique in its kind - with very own laws and very own experiences! Consider your multiverse!

MARTIN: It's homogeneous - uniform, yet so different!

SPIRITUALS: Now play the game! - You can choose what you want to play! The playground is large and beautiful to look at - like a colorful lawn carpet with very different flowers! You may touch and pick them all, or cause them to arise or pass away - that is in your power now! Start the game!

MARTIN: I hear a lot of voices messing up! - We have to do this, we have to do that - we have to create that - we have to create that - we have to create time - a lot of different things! They all tell what they create - in the way that mine doesn't look beautiful! - Yes, but then look at mine first! And so on! - We create everything - systems - planets - strings - connections - spaces - suns - moons - everything! - We are still looking for the perfect order! But since everyone searches in his own way, the order is already cancelled! That's exactly what we wanted to know!

28:59 - THE CREATION OF INDIVIDUALITY

SPIRITUALS: Choose what you want to be!

MARTIN: One says I want to be the moon - the other says I want to be this planet - the other says I want to be the ocean - tahe other says I want to be this sun - the other says I just want to be the space!

SPIRITUALS: Then that is what you want to be! You can be anything!

30:06 - WHAT I MYSELF HAVE BEEN

MARTIN: I look around the multiverse and see what they create!

SPIRITUALS: You are also a part of it - you also create with! You've been everything! Feel what you were all!

MARTIN: I was the stone, and the seed, and the sun, and the moon, and the cloud in the sky, and the water drop in the sea - the rock and the top of the rock - and the bird orbiting it - and the snowflake dancing around the top, and then landing there - the wind We were all - EVERYTHING! - WE ARE ALL ONE!

SPIRITUALS: Do you want to look deeper?

MARTIN: Yes, of course - show me everything - everything we were!

SPIRITUALS: You became all that you see, and all that you do not see! Feel what you became! This is now also an invitation to all who now hear and see this! Feel what you became!

MARTIN: Colors - sky drops - butterflies - reptiles - birds - mammals - plants - humans - aliens! - What were we before - oh yes - that was us before - EVERYTHING!

SPIRITUALS: Everything has arisen from you! You are everything, and you play with everything!

34:54 - THE FOG PLANET

MARTIN: I see myself in our creation - and I'm somewhere now - I don't know what it's kind of foggy around me - it's - me like not - another planet? I don't know - somehow inhospitably foggy around me - I don't know - another planet? I don't know - somehow inhospitable - fog around me - you can't actually see through - no - but there's something in the fog!

SPIRITUALS: It is you - you are the fog!

MARTIN: Sometimes I see black shadow-like phenomena in the fog - only very briefly, which then disappear again!

SPIRITUALS: You are!

MARTIN: Yes, we also wanted to know what it was like to be fog - of course - what it was like to be everything! We were already everything! - This is the answer to the question: Who were we! - WE WERE EVERYTHING!

36:52 - INDIVIDUALITY AND DIMENSIONS

MARTIN: How was the separation from the whole - the perception of the individual?

SPIRITUALS: Only through the embodiment!

MARTIN: But a bird, for example, is also something individual!

SPIRITUALS: Yes, but he perceives himself much more in the group than you as a human being! - He perceives himself as a part of many! But it is true - it is already individual!

MARTIN: Are there any distinctions in the dimensions?
SPIRITUALS: Yes, there is! It is your creation - your creation!
MARTIN: I look around all the time and try to find! I'm still on this fog planet! At least it feels like a planet on whose surface you can walk - only with very dense fog! I would like to become one with the fog - then I could understand everything! - The light changes - becomes bluish-white!
SPIRITUALS: You are now a part of the fog!
MARTIN: Yes, I see it - and I feel it - I just float there! - But I'm not right! I sometimes feel like the observer - then again like a part of the whole and like the whole itself - and also like the observed - so like the fog! That means we are both! - Yes, we are the whole, and yet again individual! - By the way: This whole thing, which I feel all the time, does not have these strong energies, like what we can feel energetically individually here on Earth - if we connect energetically with a tree or something else. The totality of these energies that I feel in the multiverse is harmonious, homogeneous, and very uniform, calm, almost neutral, and very light - and is simply there! You can feel her, but she's not strong!
…
SPIRITUALS: Perceive yourself as a whole of everything! Then you recognize who you are! Feel the whole (also intended for all listeners)!
MARTIN: Yes - Yes!
SPIRITUALS: You are once with everything that is!
MARTIN: It pulsates back and forth now!

43:59 - THE TUNNEL TO THE ANGELS PLANE
SPIRITUALS: Let us show you more!
MARTIN: Yes, of course!
SPIRITUALS: Then come with us! - We lead you into a tunnel now! It leads to the other side of the multiverse - where everything is different! That's you too!
THEN WE FLY THROUGH SOMETHING LIKE A WORMHOLE
MARTIN: This trip was not as you imagine the journey through a wormhole! Not a speed in the earthly sense that could be perceived - not even a crossing of such a tunnel - but simply a floating over!
SPIRITUALS: This has to do with the fact that I am the tunnel at this moment, but also the one who observes it!

46:09 - IN THE ANGELS PLANE
MARTIN: Light - it's getting brighter! - I'm in the Angels plain!
ANGELS: We are knowledge - the angels of light! Welcome to our plain!
MARTIN: She's beautiful!
ANGELS: You stepped out of the multiverse, and now one with us! - Come with me, beloved brother! We show you who you once were! - See: here is your living room!
MARTIN: Of course no room in the earthly sense - only bright and radiant - but I still see individual! - Individual shapes - light shapes - many! By house they mean everything that is here - HOMELAND! - Everything is harmonious, yet individual! - Yes, I see it now and I feel it now! It's very harmonious! I can float wherever I want! I certainly perceive individual energies! (Yawns) - these are the energies I now store! - They are the guardians of the multiverse! There I am now! I see the multiverse from the outside! - I look around very quickly! - I see the multiverse from outside! I see nothing special - like an elongated, drawn, large shell of a fruit from the outside! The shell itself is dark! The angel plain is bright!

50:16 - QUESTION RETURN - WHO WAS I BEFORE - THE LIGHT DOOM
ANGELS: Should we bring you back?
MARTIN: Where to go?
ANGELS: Into your body!
MARTIN: Who else was I?
ANGELS: What else do you want to see?

MARTIN: Who I was! That was my initial question! Who were we before our physical incarnation! I now know we were also the Angels level - the whole universe - all energies there - all energies! - Is there specific what I was?
ANGELS: Yes, there is!
MARTIN: Please show me!
ANGELS: Then come along and accompany us to our great hall!
MARTIN: It's a light doom! I see even more light now! - A light doom with light columns of different brightness - that's why you can distinguish them!
ANGELS: You were one of these pillars of light! - Feel into it!
MARTIN: YES! - YES! - AHA - YES! - Harmonically round, and energetically very different! - For the first time I perceive stronger energies!
ANGELS: That's you! - We bring you back now! You've seen enough for once!
MARTIN: Yes, that's true!

53:02 - THE RETURN JOURNEY
MARTIN: Where am I now?
ANGELS: You will soon be back in your body! We brought you down to your level! Land gently!
MARTIN: I'm starting to feel the earth's gravity again! - Yes, I feel my earthly body stronger again!
GEISTWELT: See you again!
MARTIN: Thank you!
ANGELS: Tell everyone about it! We are all part of the whole - and the whole at the same time! There is no individual - that is just your idea of what is!
MARTIN: Yes, I feel it - thank you! - Now I feel the energies of my body again - hands - arms - feet - where I sit! It gets bright again! - Yes, I perceive myself physically again! - Yes - Yes - Yes!

57:13 - ARRIVAL IN MY BODY
I slowly open my eyes - do not look in the monitor - it is too bright. First, consider things that are only indirectly illuminated. - Oye - Wow - When you feel the body again - what a difference.

To put it earthly - we are actors, cameramans, directors, screenwriters, cutters, sound engineers, lighting designers, and even everything that's needed - the camera, the tripod, the whole thing we play in. The whole stage we are too - every headlight we are and every speaker box. We are everything - everything at the same time - wow - to put it earthly. We are everything. There is nothing separate. Everything is one - that is meant by it. Now I have been able to feel it in all its forms - from the beginning of creation - even before - Wow.

I now get very strong energies, which even push me physically backwards.
SPIRITUALS: Now you know who you are - one and all! This applies to everyone and everything!

I just remember a scene from Star Trek Deep Space Nine with the shape changer Odo sitting at a table with Kira holding a glass in his hand and being asked what he was doing. He says: "I drink!" - Then Kira: "You can't drink!" - He replies: "Yes, that's me too! I am the glass - I am the liquid in the glass, and can also replenish!. " Then he drank the glass, and then immediately filled it again.

That's us. That's how you can imagine it. It's true. It's just true. Also everything that is shown to you on TV and in cinema - it is all true. Everything you think or think is science fiction is true. Because we are EVERYTHING - thaat's why everything is true. There is not THE truth or THE lie - it is all true because WE are.

They are just different forms of truth - even what we call lies is just another form of truth. Everything we are and what we see - not only physically, but also spiritually and energetically - no matter how you perceive it - we are everything. Every thought is WE - all we pronounce is WE - every law we have ever created - all WE are. ALL ONE THING.

It's really all just a big playground. I saw them earlier - like a big meadow carpet with flowers and grasses and everything possible on it - and we play with it. That's what we're doing here - we're just playing here.

We want to know what's going on here - again and again. That's all it is - no more, and no less. And we are the players, and at the same time the toy we play with. We are the observers and the observers - the sun and the rain - Ying and Yang - we are everything - all at once.

MARTIN: I'm looking forward to the next time!
SPIRITUALS: When you want!

All of you who have heard and seen this now, take out what is right for you - and that is your truth. But in the end, all is truth. There is not THE truth, and the OTHER truth - or THE is right, or the OTHER is not right, and I am more right - there is no. Everything is the same.

Yes - that's it.

Thank you all.

Namaste